

Ausschreibungstexte

- ESTRICHE

Estrich aus Zementmörtel, Mindestdicke je nach dem gewählten Heizsystem, auf den Heizmatten für die Fußbodenheizung mit Bindemittel mit schneller Hydratation und normaler Abbindung Typ **KRONOS** von Technokolla und Siliziumzuschlägen mit durchgehender Korngröße von 0 bis 8 mm, verstärkt mit synthetischen Fasern und/oder Bewehrungsmatten. Der Estrich muss nach 28 Tagen eine Festigkeit von 28-30 N/mm² aufweisen und den Beginn der Verlegearbeiten 3 Tagen nach dem Estrichguss gestatten.

Verstärkung des Estrichs mit Fasern Typ **FS-18** von Technokolla und/oder verzinkten Bewehrungsmatten, Maschengröße 5x5 cm Draht Ø 2 mm, auf 1/3 der Estrichdicke verlegt. Dosierung für 1 m³ Zuschläge von 0 bis 8 mm: 250 kg **KRONOS**; 150 l Wasser, 1 kg Fasern **FS-18**.

- BODENBELÄGE

Bodenbelag und Sockel aus Keramikfliesen, bis zum max. Format von 3600 cm², verlegt auf Estrich aus **KRONOS** mit Zementkleber vom Typ **TECHNOSTAR HD** von Technokolla, gemäß den europäischen Normen **EN 12004 C2TE**, **EN 12002 S1** oder **TECHNOLA** mit **TC-LASTIC** gemäß den europäischen Normen **EN 12004 C2TE**, **EN 12002 S2**.

Fuge von 4-5 mm, versiegelt mit Zementmasse mit niedrigem Elastizitätsmodul Typ **TECHNOCOLORS** oder **TOPSTUK** von Technokolla entsprechend der europäischen Norm **EN 13888 CG2**.

Verfugung mit **ACESIL-310** von Technokolla nach Anbringung der synthetischen Dichtung.

Für ein korrektes Verfahren ist es empfehlenswert, dass die Versiegelung mit Silikon vor dem Verfugen mit Zementprodukten vorgenommen wird. Klebverbrauch: 4 kg/m²; Verbrauch an Fugenmasse; 0,35 kg/m² (Format 30x30 cm, Fuge 4 mm)

PROZEDUR FÜR DAS VERLEGEN DER BODENFLIESEN AUF BEHEIZTEM FUSSBODEN:

- 1 - 3 Tage nach dem Guss von **KRONOS** die Heizung einschalten
- 2 - Die Temperatur jeden Tag um 5°C erhöhen, bis man die Arbeitstemperatur erreicht
- 3 - Diese Temperatur 7 Tage beibehalten
- 4 - Die Heizung 3 Tage ausschalten
- 5 - Die Heizung wieder einschalten und mit Zunahme von täglich 5°C auf 50 % der Arbeitstemperatur bringen
- 6 - Die Bodenfliesen verlegen

- Zertifizierte Hochleistungs Kleber sehen und hat mit genauen Zeiten zu erfolgen
- Die Verlegung muss mit Fugen von mindestens 4 mm vor Material, um die Einsatzgrenzen zu prüfen
- Lesen der technischen Merkblätter des zu verlegenden allen zu übertragen
- die in der Lage sind, Größenveränderungen der Materialien und Fugenmassen mit niedrigem Elastizitätsmodul, den
- Kleber und Fugenmassen mit niedrigem Elastizitätsmodul, den
- montie mit dem Verlauf der Heizschlängen angelegt werden
- Die Fugen sind unbedingt erforderlich und müssen in Härte zu beachten.
- Verfahren zur Einschaltung der Anlage (später beschreiben)
- Es ist sehr wichtig, vor den Verlegen des Bodenbelags das leisten
- Der Untergrund muss hohe mechanische Leistungen gewährleisten
- schlangen gewährleisten, um den Wärmeverlust zu vermeiden
- Die Mischung des Estrichs muss das perfekte Abdecken der Heiz-

Und wir können sie lösen

- Estriche, die sich nicht zum Eingießen der Heizschlängen eignen
- Estriche ohne Konsistenz
- Temperaturschwankungen und Wärmehinwirkungen der Materialien
- Zu verlegendes Material nicht geeigneten Formats oder Beschaffenheit
- Verlegen mit engen Fugen
- Ungeeignete Kleber und Fugenmassen
- Fehlen von Dehnfugen

Wir kennen die Probleme

Beheizte Fußböden

Technokolla
system
Planungs-
systeme

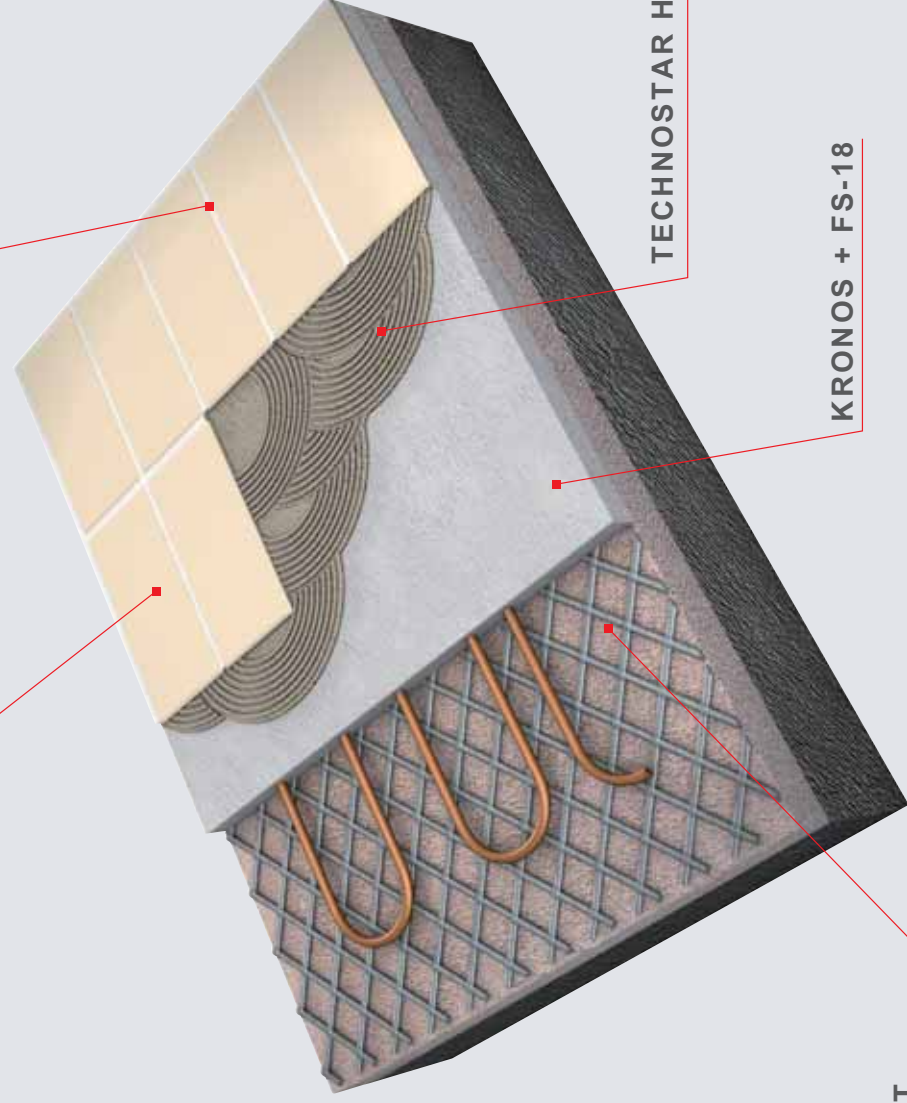
Beheizte Fußböden



03 Beheizte Fußböden

FLIESE

TECHNOCOLORS



TECHNOSTAR HD

KRONOS + FS-18

PLATTEN MIT
HEIZSCHLANGEN



Kronos

Das Bindemittel, das anstelle von Zement zu benutzen ist, um den Estrich anzufertigen. Es gewährleistet eine Druckfestigkeit >30 MPa. Es ist schwundkompensiert und die Verlegung kann schon 3 Tage nach dem Estrichguss vorgenommen werden. Der Estrich kann mit synthetischen Fasern **FS -18** und/oder Bewehrungsmatten integriert werden, um die Druck- und Biegefestigkeit noch weiter zu erhöhen. Empfehlung: Dicke mind. 4 mm max. 8 mm.



Technostar HD

Der **einkomponentige** Kleber mit hoher Elastizität für die Dickbettverlegung, ideal zum Verlegen im Außenbereich, für den Bodenbelag oder die Wandverkleidung aus kein Wasser aufnehmenden Materialien wie Feinsteinzeug bis zu 3600 cm². **TECHNOSTAR** entspricht den europäischen Normen **EN 12004 C2TE**, **EN 12002 S1**.



Technola mit Tc-Lastic

Der **Zweikomponenten-Kleber** mit hoher Flexibilität, der in diesem System mit Formaten bis zu 3600 cm² benutzt werden kann. **TECHNOLA** con **TC-LASTIC** entspricht den europäischen Normen **EN 12004 C2TE**, **EN 12002 S2**.



Topstuk

Die **Fugenmasse mit niedrigem E-Modul**, die ideal für Anwendungen in Feuchträumen ist, schimmelfest und wasserabweisend. **TOPSTUK** entspricht den europäischen Normen **EN 13888 CG2**, **EN 12002 S1**. In Alternative kann man die gleichen Eigenschaften erhalten, wenn man **TECHNOSTUK G.F.** und **TECHNOSTUK 2-12** verwendet, wenn sie mit dem Latex **TC-STUK** an gemacht werden.



Technocolors

Das ist die revolutionäre Zementfugenmasse für den Bausektor. Diese Fugenmasse neuer Konzeption zeichnet sich durch ihre außerordentlich glatte Oberfläche, den hohen Glanz und das hohe Wasserabweisungsvermögen aus. Diese außerordentlichen Eigenschaften machen sie für alle Fliesentypen geeignet, wie auch ideal für Marmor und beheizten Estrich. **TECHNOCOLORS** entspricht der Europäischen Norm **EN 13888 CG2**.



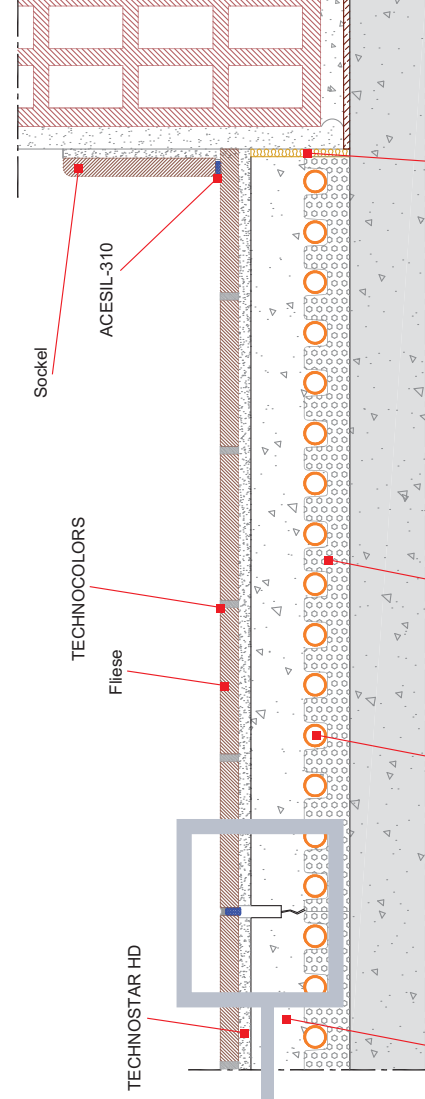
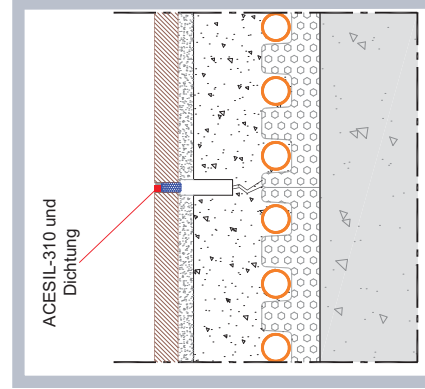
Acesil -310

Die Elastomer-Silikomasse zum Füllen der Dehnfugen, die garantiert länger hält. Das zugeordnete Produkt ist die synthetische Dichtung, die vor **ACESIL-310** auf den Grund der Fuge zu legen ist.



Technokolla
system-
Planungs-
systeme

Technische Zeichnung



E M P F O H L E N E S P R O D U K T

E M P F O H L E N E S P R O D U K T

